

Medieninformation

Sächsische Staatsregierung

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

23.04.2014

„Sächsische Buchtage“ im Sächsischen Verbindungsbüro in Breslau

Dresden (23. April 2014) – Unter dem Motto „Sächsische Verlage stellen sich vor“ zeigen mehr als 30 sächsische Verlage ihre Bücher im Verbindungsbüro des Freistaates Sachsen in Breslau. In Vertretung für den

Chef der Sächsischen Staatskanzlei, Staatsminister Johannes Beermann, wird der Staatssekretär des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst, Henry Hasenpflug, morgen Abend die Ausstellung eröffnen. Sie ist vom 25. April bis 8. Mai 2014 für die Öffentlichkeit zugänglich.

Hasenpflug dankt dem Landesverband Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen des Börsenverein des Deutschen Buchhandels für die Organisation der Ausstellung. Außerdem lobt er die gute Zusammenarbeit und die engen Verbindungen zwischen Polen und Sachsen. „Für die sächsisch-polnischen Beziehungen ist unser Verbindungsbüro ein wichtiges Mittel im Dialog zwischen unseren Ländern. Deshalb freue ich mich, dass die Ausstellung der sächsischen Verlage in diesen Räumen stattfinden kann. Ich wünsche mir, dass so viele Bücherfreunde in unseren beiden Länder angesprochen und neue Freundschaften auf den Weg gebracht werden“, so Hasenpflug.

Begleitet wird die Ausstellung von einem vielfältigen Rahmenprogramm, in deutscher und polnischer Sprache. So sind literarische Stadtführungen, Lesungen und Vorträge geplant. Das Angebot der vorgestellten Bücher ist breit gefächert. Es reicht von Lyrik über Kinderbücher und Belletristik bis hin zu Sach- und Fachbüchern.

Die Bücher der sächsischen Verlage gehen nach der Ausstellung im Verbindungsbüro auf Wanderschaft durch Polen und werden danach der Bibliothek in Breslau zur Erweiterung des Bestandes übergeben.

Hausanschrift:
Sächsische Staatsregierung
Archivstraße 1
01097 Dresden

www.regierung.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.